

Regionalliga Damen Nord

TTC Berlin Neukölln : SV Emmerke
Sonntag, 12.11.2023, 14:00 Uhr

Heinrich tütet den Sieg für den TTC Berlin Neukölln ein

Im Spiel der Regionalliga Damen Nord traf der TTC Berlin Neukölln am Sonntag, den 12. November im 5. Saisonspiel auf den SV Emmerke. Die Gastgeberinnen behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 26:13 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Heinrich und Firat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Heinrich / Salzmann ihr 3:2 gegen Schrieber / Stolzenberg feiern konnten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Heinrich / Salzmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Start in die Partie hätte für Firat / Schmidt besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Schrieber / Trüe noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Katja Firat die Gastspielerin Julia Schrieber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Olga Heinrich überzeugte im Einzel gegen Jana Schrieber, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Keinen Zähler beisteuern konnte Jennifer Schmidt im Match gegen Marlen Trüe, das 0:3 verloren ging. Fünf Sätze beharkten sich Johanna Salzmann und Hanna-Marie Stolzenberg, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Stolzenberg endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Katja Firat hatte im Match gegen Jana Schrieber am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Olga Heinrich gegen Julia Schrieber. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Einen umkämpften Erfolg feierte Jennifer Schmidt beim 5:11, 11:4, 11:9, 5:11, 11:7 gegen Hanna-Marie Stolzenberg, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TTC Berlin Neukölln 7 Punkte, SV Emmerke 2 Punkte. Probleme zu Beginn des Spiels musste Johanna Salzmann zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den TTC Berlin Neukölln nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg II am 18.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Emmerke wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.11.2023 gegen den SV Friedrichsgabe II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC Berlin Neukölln

Doppel: Heinrich / Salzmann 1:0, Firat / Schmidt 1:0

Einzel: K. Firat 2:0, O. Heinrich 2:0, J. Schmidt 1:1, J. Salzmann 1:1

SV Emmerke

Doppel: Schrieber / Stolzenberg 0:1, Schrieber / Trüe 0:1

Einzel: J. Schrieber 0:2, J. Schrieber 0:2, H. Stolzenberg 1:1, M. Trüe 1:1